

12.02.2015 - 10:00 Uhr

## Sucht Schweiz Erstes Schweizer Suchtpanorama 2015

Lausanne (ots) -

Die Schweizer Suchtpolitik ist durchzogen von diversen Widersprüchen und Inkohärenzen. Der Alkoholkonsum im öffentlichen Raum wird als Problem wahrgenommen, aber der Alkoholmarkt wird weiter liberalisiert. Man will das Glücksspiel-Angebot im Internet erweitern und gleichzeitig überlegt man, die Mittel für die Prävention der Glücksspielsucht zu streichen. Die Zuwendungen an die Tabakproduktion bleiben gleich hoch wie die Mittel für die Tabakprävention und konsequentere Werbebeschränkungen, wie sie anderswo in Europa üblich sind, treffen hierzulande auf grossen Widerstand.

Mit dem ersten Schweizer Suchtpanorama 2015 liefert Sucht Schweiz einen kritischen Blick auf die Suchtpolitik sowie eine Gesamtschau zu den Entwicklungen in den Bereichen Alkohol, Tabak, illegale Drogen und Glücksspiel. Aktuelle Konsumtrends, Probleme beim Glücksspiel sowie Fragen, welche die Verfügbarkeit der Substanzen sowie von Spiel-Angeboten betreffen, stehen dabei im Fokus.

Das Mediendossier umfasst ein übergreifendes Communiqué sowie vier weitere Medieninformationen zu den Bereichen Alkohol, Tabak, illegale Drogen und Glücksspiele.

Kontakt:

Monique Portner-Helfer  
Mediensprecherin  
mportner-helfer@suchtschweiz.ch  
Tel.: 021 321 29 74

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000980/100768473> abgerufen werden.